

GEMEINDE

INFORMATION

DER MARKTGEMEINDE HARMANNSDORF

Juni 2023 – Ausgabe 3/2023



Natur im Garten – Harmannsdorf ist Landessieger beim Zuwachs an Plaketten in der Kategorie „Gemeinden zwischen 2.000 und 10.000 Einwohner“ (siehe Seite 7)

In dieser Ausgabe:

- › Worte des Bürgermeisters
- › Firmungen
- › Pilotkindergärten
- › Änderungen Hundehaltesgesetz
- › Erstkommunionen
- › Und Vieles mehr

Beilagen:

- Broschüre Ferienspiel
- Veranstaltungskalender
- BHW Folder



Werte Gemeindebürgerinnen! Werte Gemeindebürger!

Liebe Jugend!

Seit knapp drei Monaten darf ich mit einem tollen Team die Marktgemeinde Harmannsdorf aktiv gestalten.

Im April fanden BürgerInnen-Veranstaltungen unter dem Motto „Gemeinsam unsere Zukunft gestalten“ in allen 7 Ortschaften statt. In Summe nahmen knapp 500 Bürgerinnen und Bürger an den Veranstaltungen teil, wofür ich mich recht herzlich bedanken möchte. Hierbei konnten viele Ideen gesammelt werden, welche bereits im Team priorisiert und kategorisiert wurden. Nun gilt es diese sukzessive umzusetzen. Neben zahlreichen Ideen konnten auch viele Fragen beantwortet werden. Für die nächste Gemeindezeitung ist die Publikation der Ergebnisse vorgesehen.

Neben den BürgerInnen-Veranstaltungen wurden bereits einige Projekte initiiert und teilweise auch erfolgreich umgesetzt. Eines der aktuell größten als auch herausforderndsten Projekte ist die Umsetzung der Pilotkindergärten in unserer Gemeinde. Zusam-

men mit dem GfGR Peter Schagerl, dem Land Niederösterreich und den Mitarbeiterinnen in den drei Kindergärten wird intensiv an der bestmöglichen Umsetzung gearbeitet. Darüber hinaus sind wir dabei ein Konzept für die Errichtung einer Tagesbetreuungseinrichtung auszuarbeiten.

Ein weiteres Projekt ist die Erstellung eines Gesamtkonzepts von Radwegen und Radrouten in unserer Gemeinde. Dieses Konzept soll in der kommenden Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung vorgelegt und anschließend bei den Förderstellen eingereicht werden. Darüber hinaus arbeiten wir zeitgleich mit anderen Gemeinden an der Schaffung einer Radroute nach Korneuburg. Das Thema „Radwege und Radrouten“ wurde bei allen 7 BürgerInnen-Veranstaltungen mehrfach genannt, weshalb wir hier einen Fokus darauf gesetzt haben. Die Umsetzung eines ersten Bauabschnittes ist für nächstes Jahr geplant.

Die Automatisierung und Digitalisierung des Altstoffsammelzentrums ist ebenfalls ein großes Anliegen der Bevölkerung. Zusammen mit dem Ausschuss für öffentliche

Dienstleistungen und der Verwaltung, wird an der Realisierung des Vorhabens gearbeitet. Die ersten Angebote liegen bereits vor und es fand eine Exkursion zu einem automatisierten Altstoffsammelzentrum im Bezirk Korneuburg statt.

Das Projekt „Schulfreiraum“ befindet sich bereits in der Umsetzung. Noch im Juni sollen die Spielgeräte errichtet werden. Hierbei möchte ich mich für die parteiübergreifende Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Weitere Vorhaben sind die Gründung der gemeindeinternen Energiegemeinschaft sowie die Abwicklung der Installationen von zahlreichen PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden.

Im Sommer ist auch wieder die Zeit des Ferienspiels. Es freut mich sehr, dass auch dieses Jahr wieder das Ferienspiel von Frau Vzgm. Anneliese Nebenführ und ihrem Team organisiert wird.

Ihr Alexander Raicher
Bürgermeister

Wir gestalten gemeinsam unsere Zukunft



Personen v.l.n.r.: Vizebürgermeisterin Anneliese Nebenführ und Bürgermeister Ing. Alexander Raicher bei der Abschlussveranstaltung in Mollmannsdorf

Im April fanden die BürgerInnen-Veranstaltungen unter dem Motto „Wir gestalten gemeinsam unsere Zukunft“ in allen Katastralgemeinden statt. In Summe wurden viele Ideen für die Gestaltung einer noch lebenswerteren Gemeinde gesammelt. Darüber hinaus konnten auch viele Frage beantwortet werden. Die Veranstaltungen wurden von den Ortsvorstehern und Herrn GfGR Peter Schagerl moderiert.

Das Team der Marktgemeinde Harmannsdorf möchte sich recht herzlich bei den zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern (in Summe ca. 480) sowie bei allen mitwirkenden Personen bedanken.

Ihre Ideen und Anliegen wurden bereits priorisiert und kategorisiert. Aktuell wird an einer übersichtlichen Zusammenfassung gearbeitet. Diese soll in der nächsten Gemeindezeitung veröffentlicht werden.

Gesamtkonzept Radrouten und Radwege

Am 26. April 2023 fand ein intensives und konstruktives Arbeitsmeeting betreffend die Erstellung eines Gesamtkonzepts für Radrouten und Radwege in der Marktgemeinde Harmannsdorf statt. Dieses Konzept wurde bereits weiterverfolgt und in der nächsten Sitzung des Gemeinderates soll dieses zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Im Anschluss soll eine Einreichung bei der Förderstelle des Landes Niederösterreich erfolgen. Die Umsetzung kann aufgrund der hohen Ausgaben allerdings nur in mehreren Bauabschnitten erfolgen.

Neben einem gemeindeeigenen Konzept wird auch gemeindeübergreifend an einer Radroute nach Korneuburg gearbeitet. Diesbezüglich fanden bereits Abstimmungen mit anderen Gemeinden statt.



Personen v.l.n.r.: Bürgermeister Ing. Alexander Raicher, GfGR Ing. Roman Kamleitner, DI Harald Gschwandtner (Ziviltechniker), Vizebürgermeisterin Anneliese Nebenführ, Amtsleiter Günter Hartl, GfGR OV Martin Eichberger, GR Wilfried Fasching, DI Anna Fink (Land NÖ - Abteilung ST3) und Ing. Gernot Huber (Agrarbezirksbehörde Güterwegebau)

Das Thema „Radrouten und -wege“ wurde bei allen sieben Bürgerinnen-Veranstaltungen mehrfach genannt. Aus diesem Grund erhielt dieses Vorhaben eine der höchsten Prioritäten. Das Konzept wird nach erfolgter Beschlussfassung auf der Gemeindewebseite veröffentlicht.

Kinderbetreuungs-Offensive

Die Marktgemeinde Harmannsdorf wird im Bezirk Korneuburg am Pilotprojekt der blau-gelben Kinderbetreuungs-Offensive teilnehmen. Konkret bedeutet dies, dass nahezu alle Vorteile der Kinderbetreuungs-Offensive bereits ab September 2023 für die Bürgerinnen und Bürger gültig sein werden. Nun gilt es die organisatorischen Aufgaben bestmöglich im Sinne der Kinder zu bewerkstelligen. Ein pädagogisches Kickoff-Meeting sowie mehrere organisatorische Besprechungen fanden bereits statt.

Für alle betroffenen Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss wurde eine Informationsseite eingerichtet, die laufend aktualisiert und ergänzt wird:

www.harmannsdorf.gv.at/Buergerservice/Informationen/Pilotkindergarten



Personen v.l.n.r.: Daniela Lengauer (Kindergarteninspektorin), Susanne Klune-Wailzer (Leiterin Kindergarten Obergänserndorf), Mag. Silvia Forstner (Land Niederösterreich Abteilung K5), GfGR Peter Schagerl, Bgm. Alexander Raicher, Sonja Weinlinger (Leiterin Kindergarten Rückersdorf) und Gerda Hiebner (Leiterin Kindergarten Würnitz) nach dem pädagogischen Kickoff-Meeting

Erstkommunionen 2023

Dieses Jahr standen die Erstkommunionen unter dem Thema „Baum“. Aus diesem Grund haben alle Erstkommunikationskinder einen Obstbaum nach der Erstkommunion von der Marktgemeinde Harmannsdorf erhalten. Der Baum kann entweder im eigenen Garten oder auf einer öffentlichen Grünfläche gepflanzt werden. Vielen Dank an alle Personen für die Organisation und Durchführung der Erstkommunionen in unserer Gemeinde. Großer Dank gebührt vor allem Frau Katharina Fuchsberger für die Begleitung aller Erstkommunikationskinder in unserer Gemeinde.



Erstkommunion in Würnitz



Erstkommunion in Obergänserndorf



Erstkommunion in Rückersdorf



Obstbäume

Firmungen 2023

Zu Pfingsten fanden die Firmungen statt. Firmspender war Herr Domdekan Dr. Rudolf Prokschi. Die Firmungen fanden in Obergänserndorf und Rückersdorf statt. Im Anschluss

fanden Agapen statt. Vielen Dank an Frau Magdalena Zentner-Rainer, an Frau Gabriele Mannersdorfer und an Frau Katharina Fuchsberger für die Firmvorbereitung.



Firmung in Obergänserndorf am 27.05.2023



Firmung in Rückersdorf am 28.05.2023

Notstromaggregate für Feuerwehrhäuser

Im letzten Jahr wurde die Anschaffung von zwei Notstromaggregaten für die Freiwilligen Feuerwehren Harmannsdorf-Rückersdorf und Würnitz beschlossen. Nun wurde das erste von zwei Aggregaten ausgeliefert. Mit den Geräten sollen die Feuerwehrhäuser im Falle eines Blackouts weiterhin mit Strom versorgt werden.

Das erste von zwei Notstromaggregaten in der Marktgemeinde wurde bereits geliefert. Im ersten Förder-Call des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbands haben sich die Freiwilligen Feuerwehren Würnitz und Harmannsdorf-Rückersdorf gemeldet. Die Marktgemeinde und die Freiwilligen Feuerwehren rüsten sich sukzessive für den Fall eines Blackouts aus.

Ein Katastrophenschutzplan für die Marktgemeinde Harmannsdorf sowie ein Blackout-Ratgeber für alle Haushalte befinden sich aktuell in Fertigstellung. Der Blackout-Ratgeber soll einer der nächsten Gemeindezeitungen beigelegt werden.



Personen v.l.n.r.: Kommandant-Stv. Aaron Fenz, Bgm. Alexander Raicher, Kommandant Alexander Steindl, Vzbgm. Anneliese Nebenführ, OV Josef Wannener und Verwalter Franz Xaver Stidl

Ferienspiel 2023 – Unterstützung gesucht

Auch dieses Jahr findet wieder das Ferienspiel statt. Das Programm sowie weitere Informationen zum Ferienspiel finden Sie auf der Webseite der Marktgemeinde Harmannsdorf oder in

der Beilage zur Gemeindezeitung. Falls du das Team unterstützen möchtest, kannst du dich bei Vizebürgermeisterin Anneliese Nebenführ (0677 63278901) melden.

Volksschule: Bezirksjugendsingen

Am Freitag den 14. April 2023 fand, nach Pandemiebedingter Pause, wieder das Bezirksjugendsingen im Stadtsaal Korneuburg statt.

Mit viel Engagement und Begeisterung hatten sich die Schüler und Schülerinnen auf dieses stimmungsvolle Event vorbereitet. Fünf Volksschulen, unter anderem die VS Bisamberg, die VS Harmannsdorf, die VS Leobendorf, die VS West Stockerau und die Kreativ und Musik Mittelschule Korneuburg, präsentierten ein abwechslungsreiches und mitreißendes Programm, das vom Publikum mit viel Applaus honoriert wurde.

Die 4. Klassen der VS Harmannsdorf traten, unter der Leitung von Heidelies Poppenberger, Eva Diewald und der Lehrerin für die unverbindliche Übung „Musikalisches Gestalten“ Alicia Zinsberger, auf. Sie trugen mit ihren drei tollen



Schülerinnen und Schüler beim Bezirksjugendsingen im Stadtsaal in Korneuburg

Beiträgen dem Schulhundsong, dem Lied „Ein Hoch auf uns“ und einem Swing zum Gelingen dieser Veranstaltung bei. Alle Anwesenden freuten sich über diese einzigartige, positive und musikalische Stimmung an diesem unvergesslichen Vormittag.

„Schimpansendinner“ in der Mittelschule

Mittelschule Harmannsdorf: GALADINNER zu Gunsten des Affenrefugiums Gut Aiderbichl



Kinder der MS Harmannsdorf, Bgm. Josef Zimmermann, Bgm. Alexander Raicher, Gut Aiderbichl Markenbotschafterin Sonja Klima, Dir. Stefan Gamper, Lehrerin Barbara Doppler, Gut Aiderbichl-Tierpflegerin Monika

Facettenreich, lebensnah und leistungsstark ist das Bildungsangebot in der Mittelschule Harmannsdorf! Dies wurde beim diesjährigen Gala-

dinner zu Gunsten des Affenrefugiums Gut Aiderbichl in Gänserndorf ein weiteres Mal bewiesen. Schülerinnen und Schüler bekamen die Möglichkeit Verantwortung zu übernehmen und die Gesellschaft mitzugestalten.

In einem Schwerpunktkurs organisierten die Kinder die gesamte Veranstaltung, von der Einladung bis zur Durchführung. Eigene Ideen wurden gesammelt und umgesetzt und das Ergebnis konnte sich sehen lassen: ein Kinderchor eröffnete die Veranstaltung, die Lebensgeschichte der geretteten Schimpansen wurde vorgestellt, es wurde fleißig gekocht und ein 3-Gänge-Menü serviert.

Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher - darunter Gut Aiderbichl Markenbotschafterin Sonja Klima, Bgm. Alexander Raicher und Bgm. Josef Zimmermann - waren begeistert!

„Natur im Garten“ - Landessieger



Personen v.l.n.r.: Vizebürgermeisterin Anneliese Nebenfür, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Umweltgemeinderat Ing. Roman Kamplleitner bei der Überreichung der Auszeichnung in der Rosenberg

Die Plakette "Natur im Garten" wird als Auszeichnung für beispielhafte, ökologisch wertvolle und vielfältige Gärten verliehen. Sie ist ein sichtbares Zeichen für nachhaltiges Gärtnern und naturnahe Gartengestaltung. Hierfür müssen diverse Kriterien erfüllt werden.

Mit der "Natur im Garten"-Plakette werden Privatgärten und öffentliche und halböffentliche Grünräume (Schul- und Kindergarten-Gärten, Gemeinschaftsgärten, Parks etc.) ausgezeichnet.

Im letzten Jahr gab es den größten Zuwachs an "Natur im Garten"-Plaketten in der Kategorie „Gemeinden zwischen 2.000 und 10.000 Einwohner“ in der Marktgemeinde Harmannsdorf. Aus diesem Grund wurde die Marktgemeinde Harmannsdorf Landessieger. Konkret wurden im Vorjahr weitere 11 Plaketten dazugewonnen. Im gesamten Gemeindegebiet gibt es somit insgesamt 67 Plakettengärten. Aufgrund des Einsatzes der Bürgerinnen und Bürger sowie des Umweltgemeinderates, Ing. Roman Kamplleitner, wird zusammen mit Natur im Garten ein Gartenfest im Wert von € 3.500,- als Preis veranstaltet. Details zur Veranstaltung folgen noch rechtzeitig.

„Tut gut!“-Regionalgala Weinviertel

Im Rahmen der alljährlich stattfindenden „Tut gut!“-Regionalgala wurden in der Werft Korneuburg insgesamt 56 Institutionen aus dem Weinviertel ausgezeichnet, davon eine aus dem Bezirk Bruck an der Leitha, sechs aus dem Bezirk Gänserndorf, 13 aus dem Bezirk Hollabrunn, 17 aus dem Bezirk Korneuburg und 19 aus dem Bezirk Mistelbach. **Der Marktgemeinde Harmannsdorf wurde die Zertifizierung in Silber verliehen.** Die Zertifizierung ist bis zum Jahr 2025 gültig. GR Sandrina Lehner kümmert sich mit ihrem Team um die „Tut gut“-Agenden in der Gemeinde.

Damit wird seitens der „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge nicht nur Danke gesagt, sondern auch ein sichtbares Zeichen für Gesundheitsförderung und Vernetzung innerhalb der Region gesetzt.

„Die 56 Ausgezeichneten sind unsere Botschafterinnen und Botschafter für Gesundheit vor



Personen v.l.n.r.: Landesrat DI Ludwig Schleritzko, Tonka Medl (Arbeitskreismitglied), GR Sandrina Lehner und „Tut gut!“-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl
Fotocredit: MS-Fototeam | Martin Mathes

Ort. Sie engagieren sich dort, wo die Menschen leben, arbeiten, lernen und kochen und tragen wesentlich zu einem gesünderen Lebensstil der Bevölkerung vor Ort bei“, betonen Landesrat Ludwig Schleritzko und „Tut gut!“- Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl.

Neuer Obmann beim MGV Würnitz

Bei der Generalversammlung des „Musik und Gesangvereines Würnitz (MGV Würnitz)“ am 20. März 2023 erfolgte ein „Führungswechsel“ in der Vereinsleitung. Der neue Obmann wurde einstimmig gewählt und es folgte die „Kommandoübergabe“ von Ehrenobmann Fritz Huber an Oberst in Ruhe Michael Rungaldier.

Michael Rungaldier:



Wenn ich mich kurz vorstellen darf: Geboren am 15. August 1959 in Klagenfurt, Absolvierung des Militärrealgymnasiums in Wr. Neustadt. Maturiert 1977 und gleich im Anschluss Leistung des Grundwehrdienstes („Einjährig Freiwilliger“/EF) in Mautern / Donau.

Nach 45 abgeleiteten Dienstjahren im Staatsdienst (Berufsoffizier) durfte ich im April des Vorjahres (2022) in den Ruhestand übertreten.

Seit diesem Zeitpunkt bin ich Mitglied im Chor des MGV und unterstütze die Sängerinnen und Sänger mit meiner Bassstimme. Da ich in meiner „Jugend“ Klavierspielen gelernt habe und an der Musikschule in Korneuburg „Trompete“, beherrsche ich zumindest das Notenlesen.

Ich bin seit 30 Jahren mit meiner Frau Katarina glücklich verheiratet. Wir haben zwei gesunde Kinder (Isabella, 30 Jahre und Christian, 28 Jahre) und wohnen seit 2004 in Würnitz.

Der MGV tritt bei diversen Veranstaltungen im Jahr auf, wie bei Messen in der Kirche, Auftrit-

ten am Waldteich (Würnitz) oder am „Würnitzer Advent“.

Unser Repertoire erstreckt sich von Kirchengesang über Österreichisches Volksliedergut bis Schlager (in deutscher und englischer Sprache).



Personen v.l.n.r.: Neuobmann Michael Rungaldier und Ehrenobmann Fritz Huber

Als Neuheit präsentieren wir heuer den Würnitzer Liedersommer (22.-23. Juli 2023) mit einem musikalischen Kultur- und einem Gastronomieprogramm am Waldteich in Würnitz. Es treten zwei Chöre, zwei Musikgruppierungen auf und Wirte aus der Region verköstigen die Besucher mit „Speis und Trank“. Am Sonntag wird eine Feldmesse am Waldteich zelebriert und im Anschluss ein Frühshoppen als Ausklang in den Sonntag.

Wir laden Sie gerne zum Mitfeiern ein.

Unsere derzeitigen Anstrengungen bestehen darin Mitglieder im sowohl jüngeren als auch im gesetzteren Alter zu werben!

Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte!

Tel.: 0664/1216293

E-Mail: michael.rungaldier.1@outlook.de

Mit einem kräftigen Sängergruß

Michael Rungaldier

UTC Harmannsdorf – Redaktionskorrektur

In der letzten Ausgabe wurde über den Wechsel des Sektionsleiters beim UTC Harmannsdorf berichtet. Leider wurde hierbei der Name des neuen Sektionsleiters vergessen. Der neue Sektionsleiter ist Herr Gerald Kautzner aus Rückersdorf.

Personen v.l.n.r.: Bgm. Alexander Raicher, Altsektionsleiter Gerald Deimel, Obfrau der Sportunion Harmannsdorf, Christina Ebermann-Steindl und der neue Sektionsleiter Gerald Kautzner



ÖKB Generalversammlung



Personen v.l.n.r.: Hauptbezirksobmann Ing. Gerald Maierhofer, Matthias Trettenhahn, Herbert Nägerl, Obmann Karl Wiedermann, Bezirksobmann Herbert Ruprecht, Anton Ponzer und Bgm. Alexander Raicher im Gasthaus Steinacker bei der Vollversammlung

Am Donnerstag, den 1. Juni 2023 fand die ordentliche Generalversammlung des ÖKB (Österreichischer Kameradschaftsbund) Ortsverbands Rückersdorf-Harmannsdorf im Gasthaus Steinacker statt. Gegenstand dieser Generalversammlung war unter anderem die Durchführung der Neuwahl. Hierbei wurde Karl Wiedermann als Obmann bestätigt. Es gab weitere personelle Veränderungen im Team rund um Herrn Wiedermann. Die scheidenden Mitglieder haben als Dankeschön für ihre ehrenamtliche Tätigkeit Geschenkkörbe erhalten. Neben der Wahl standen auch diverse Berichte am Programm. Abschließend gab es für alle einen kleinen Imbiss.

Special Needs Fußballcamp in Würnitz

Der SKN Special Needs Ballschule veranstaltet vom 19. Juni bis 23. Juni 2023 ein Fußball Camp für Menschen mit Behinderungen beim FC Würnitz. Am Vormittag wird trainiert und am Nachmittag sollen soziale Freizeitaktivitäten stattfinden. Unter anderem werden Fußballprofis das Camp abrunden und mit einem Abschlussturnier und Grillabend zum krönenden Abschluss bringen.

Rückfragen bei Christian Pennerstorfer (Trainer und Teamleiter Special Needs, 0676 5560 881 und ch.pennerstorfer@gmx.at)



Personen v.l.n.r.: Bgm. Alexander Raicher und Christian Pennerstorfer

Neue Sitzbänke in der Gemeinde



Personen v.l.n.r.: Vzbgm. Anneliese Nebenführ und Bgm. Alexander Raicher auf einer neuen Sitzbank

Schon eine der neuen 14 Parkbänke im Gemeindegebiet entdeckt?

Die Schaffung von mehr Sitzmöglichkeiten in den Ortschaften war eines der Themen, welches bei den BürgerInnen-Veranstaltungen „Wir gestalten gemeinsam unsere Zukunft“ mehrmals und in fast allen Katastralgemeinden angesprochen wurde. Aus diesem Grund wurden 14 neue Sitzbänke angeschafft und im gesamten Gemeindegebiet aufgestellt. Auf diesen kann nun gerastet und entspannt werden.

Haftpflichtversicherung & NÖ Hundepass

Ab 1. Juni 2023 gilt die NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2023

Es werden **alle Hundehalter und Hundehalterinnen** ersucht einen Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung bei der Gemeinde vorzulegen (verpflichtende Meldung auch für bereits gemeldete Hunde).

Im unterzeichneten Vertrag müssen der/die VersicherungsnehmerIn, die Versicherungssumme sowie die Anzahl der versicherten Hunde ersichtlich sein bzw. kann eine schriftl. Bestätigung der Versicherung abgegeben werden.

Der Nachweis beinhaltet den Abschluss einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindestversicherungssumme in der Höhe von € 725.000,00 pro Hund für Personen- und Sachschäden und der weitergehenden Verpflichtung der Aufrechterhaltung des Bestandes dieser Haftpflichtversicherung.

Bei der Anmeldung ist der Nachweis

- der **allgemeinen Sachkunde** für das Halten von Hunden oder
- die **erweiterte Sachkunde** für das Halten von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential und von auffälligen Hunden

bei der Gemeinde vorzulegen.

Bei der **allgemeinen Sachkunde** muss der Hundehalter im Sinne des § 4 Abs. 2 lit a und b des NÖ Hundehaltgesetzes;

an einer einstündigen Information durch einen Tierarzt

an einer zweistündigen Information durch eine fachkundige Person

teilnehmen.

Anmerkung (Übergangsfrist): Wenn dieser Nachweis nicht bereits bei der Meldung erbracht werden kann, ist er binnen sechs Mona-



ten ab diesem Zeitpunkt der Gemeinde vorzulegen.

Die **erweiterte Sachkunde** ist mit dem betreffenden Hund bei einer speziell geschulten Person (von der NÖ Landesregierung) im Ausmaß von zehn Stunden zu absolvieren und umfasst:

Einen vierstündigen theoretischen Teil über das Wesen und das Verhalten des Hundes im Sinne des § 4 Abs. 6 des NÖ Hundehaltgesetzes und

einen sechsstündigen praktischen Teil über Leinenführung, Sitzen und Freifolgen im Sinne des § 4 Abs. 6 des NÖ Hundehaltgesetzes.

Anmerkung (Übergangsfrist):

Wenn dieser Nachweis nicht bereits bei der Meldung erbracht werden kann, ist er binnen sechs Monaten ab diesem Zeitpunkt der Gemeinde vorzulegen, für einen jungen Hund innerhalb des ersten Lebensjahres des Hundes

INFO: Festlegung einer neuen Obergrenze zur Haltung von Hunden (5 Hunde; 2 Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial und auffällige Hunde) in einem Haushalt

Maibaumaufstellen

Vielen Dank an alle Vereine und Freiwilligen Feuerwehren für die Aufrechterhaltung der Tradition des Maibaumaufstellens in unserer Gemeinde.

Es wurden in Summe sechs schöne Maibäume aufgestellt, die sichtlich die Ortschaften für ca. einen Monat verziert haben. Das Aufstellen wurde jeweils auch von sechs großartigen Veranstaltungen für die Ortsbevölkerungen begleitet. Mittlerweile wurden auch schon fast alle Maibäume wieder umgeschnitten.



Rückersdorf – Beim Gemeindeamt



Würnitz – Beim Feuerwehrhaus



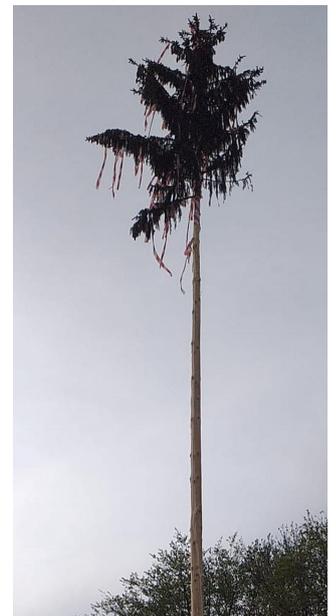
Kleinrötz – Vor dem Ortszentrum



Obergänsersdorf – Beim Kriegerdenkmal



Mollmannsdorf – Beim Heindl Haus



Hetzmannsdorf – Beim Dorflokale

Aktuelles aus Hetzmannsdorf

Triathlon 8. Juli 2023
Frühshoppen 9. Juli 2023

**Festtage der
Freiwilligen Feuerwehr
Hetzmannsdorf**

Samstag, 8. Juli

Triathlon



13:00h - 14:30h Startnummernausgabe
im Dorflokal Hetzmannsdorf
(2112 Hetzmannsdorf, Sportplatzgasse 9)

15:00h Start

Siegerehrung & Triathlon-Party inkl. Hüpfburg & Kinder-Go-Kart-Bahn

Weitere Informationen unter:
www.triathlon-hetzmannsdorf.at

Sonntag, 9. Juli

10:00h Feldmesse (Dorflokal, 2112, Sportplatzgasse 9)
im Anschluss
Frühshoppen mit dem
Musikverein Hochleiten

*Hüpfburg & Kinder-Go-Kart-Bahn
1/8 Bar*



Veranstalter:
FF Hetzmannsdorf
2112 Hetzmannsdorf, Dorfstraße 1

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen 1/1

Triathlon und Frühshoppen

Am Samstag, den 08. Juli 2023 findet bereits zum sechsten Mal der Triathlon in Hetzmannsdorf statt.

Am Sonntag, den 09. Juli 2023 lädt die Feuerwehr zu einer Feldmesse mit anschließendem Frühshoppen beim Dorflokal ein.

Die Freiwillige Feuerwehr Hetzmannsdorf freut sich über viele sportliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Triathlon und über viele Gäste beim Frühshoppen.



Aktuelles aus Würnitz

Familienfest und offizielle Eröffnung des Kinderspielplatzes

Am 3. Juni fand ein Familienfest mit der Eröffnung des modernisierten Kinderspielplatzes am Waldteich in Würnitz statt. Um die Organisation und Durchführung der Veranstaltung hat sich der Aktionskreis Würnitz gekümmert. Bei strahlendem Sonnenschein gab es für die Kinder verschiedene Spielestationen zu absolvieren.

Bei der Spielplatzenerweiterung und -sanierung hat es sich um das erste Projekt seit des Wiedereinstiegs des Aktionskreises Würnitz in die aktive Förderphase der NÖ Landesaktion der Dorf- und Stadterneuerung gehandelt. Das Projekt wurde durch die NÖ Landesaktion der Dorf- und Stadterneuerung unterstützend begleitet. Die Finanzierung folgte aus Landesmitteln und Mitteln der Marktgemeinde Harmannsdorf.



Personen v.l.n.r.: Vizebürgermeisterin Anneliese Nebenführ mit Enkelin, Andreas Böck (Aktionskreis Würnitz), Martha Kasess (Aktionskreis Würnitz), Sebastian Philipp (Aktionskreis Würnitz), Bürgermeister Alexander Raicher, DI Andrea Haberkorn (NÖ.Regional), Ortsvorsteher Josef Wannener und Veronika Mossbeck bei einem neuen Spielgerät am Kinderspielplatz

Aktuelles aus Wörnitz



Liebe BewohnerInnen von Wörnitz und Lerchenau!

Ich freue mich, dass den Termin mit unserem neuen Bürgermeister Ing. Alexander Raicher so viele TeilnehmerInnen wahrgenommen haben, und es viele interessante Themen für unsere beiden Ortschaften gibt.

Wir werden Sie laufend informieren, welche Projekte umgesetzt und welche Themen neu aufgegriffen werden.

Im Dezember 2022 wurde der Wörnitzbach (zwischen Wörnitz und Ritzendorf) revitalisiert. Entlang des Bachs wurden heimische Bäume und Sträucher gesetzt - für eine positive Auswirkung auf das Kleinklima, die Beschattung des Bachlaufs und zur Schaffung von Lebensräumen für viele Tiere.

Unser Waldteich, der vor 5 Jahren von der Gemeinde gekauft wurde, ist ein wunderschönes Erholungszentrum für Jung und Alt.

Mit Unterstützung der Dorferneuerung Wörnitz wurde der Spielplatz im Juni 2022 adaptiert. Die vielen kleinen Gäste am Spielplatz zeigen uns, dass es eine gute Investition war. Ich möchte mich hier nochmals für die tatkräftige Unterstützung der vielen HelferInnen des Aktionskreises Wörnitz bzw. der Dorferneuerung bedanken. Mehrere hundert Stunden wurden in ehrenamtlicher Tätigkeit für unsere Kleinen ausgeübt (siehe Seite 9).

Das nächste Projekt soll die Erneuerung der Waldteichhütte werden. Hier gibt es bereits erste Entwürfe, um diesen Platz für mehr Vereine besser nutzen zu können. Wir hoffen auch hier wieder um Unterstützung der Ortsbevölkerung.

Für ein besseres gemeinsames Miteinander

gibt es einige Anliegen der Bewohner, die ich hier gerne weitergebe:

Für die Hundehalter:

Bitte räumen Sie die Hinterlassenschaften Ihrer Hunde weg, es gibt seit einigen Jahren zahlreichen Mistkübel mit integrierten Hundekotbeutelspender im Dorf. Die meisten Hundehalter verwenden diese bereits. Die Spender werden regelmäßig nachgefüllt.

Gehsteige, Gemeindegründe und Verkehr:

Überhängende Äste auf Gehsteige gehören regelmäßig geschnitten, um die Benützung des Gehsteiges zu gewährleisten. Wird der Strauchschnitt nicht selbst durchgeführt, werden die Anrainer schriftlich verständigt, und die überhängenden Sträucher werden kostenpflichtig von der Gemeinde geschnitten.

Abladen von Müll sowie Baumaterialien auf Gemeindegrund ist verboten.

Der Wald ist kein Abladeplatz für Grünschnitt! Bringen Sie Ihren Grünschnitt zur Deponie in Wörnitz oder nach Harmannsdorf-Rückersdorf.

Im Siedlungsgebiet von Wörnitz ist Tempolimit 30. Bitte achten Sie hier auf Ihre Geschwindigkeit, es sind viele Kinder auf den Straßen unterwegs. Im gesamten Siedlungsgebiet hat der Rechtskommende Vorrang.

Lärmschutz und Erholung:

Es gibt in Wörnitz und Lerchenau eine Lärmschutzverordnung. Bitte achten Sie darauf, in der Zeit von 20.00 – 06.00 Uhr, an Samstagen ab 16.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen diverse lärm erzeugende Maschinen in der Gartenhütte zu belassen.

Ich freue mich auf die Umsetzung von neuen Projekten für unser Dorf.

Ihr Josef Wannener,
Ortsvorsteher

Aktuelles aus Kleinrötz

Wandertag der Senioren

Die Senioren Mollmannsdorf-Seebarn-Kleinrötz veranstalten am Samstag, den 26. August 2023 mit Unterstützung der FF Kleinrötz und Mollmannsdorf einen Wandertag. Es sind zwei Strecken vorgesehen (6km und 12km). Gestartet wird ab 8:00 Uhr beim Ortszentrum Kleinrötz. Geplant sind auch zwei Labstellen zur Stärkung. Der Abschluss findet ebenfalls im Ortszentrum statt, wo der Tag bei Speis und Trank gemütlich seinen Ausklang finden soll.



Patrozinium

Am Samstag, den 3. Juni 2023 fand eine Festmesse mit musikalischer Begleitung durch den Kirchenchor anlässlich des Patroziniums (Dreifaltigkeit) in der Filialkirche Kleinrötz statt. Bei dieser Gelegenheit wurde Arthur Poppenwimmer als neuer Ministrant aufgenommen, ebenso wurde der neu gewählte Vorstand des Kirchenvereins verkündet. Den bisherigen Verantwortlichen wurde gedankt. Im Anschluss gab es eine Agape im Ortszentrum. Patrick Poppenwimmer folgte Herrn Andreas Epp als Obmann des Vereins zur Erhaltung der Filialkirche Kleinrötz.



Personen v.l.n.r.: hinten: Bgm. Alexander Raicher, Vzbgm. Anneliese Nebenführ, Andreas Epp, Pfarrvikar Mag. Hannes Saurugg; vorne: Patrick Poppenwimmer, Arthur Poppenwimmer, Christine Epp und Michaela Urani

Florianimesse

Am Samstag, den 7. Mai 2023 fand die Florianimesse in Kleinrötz statt. Im Zuge der Messe wurden die neu angeschafften Helme und Atemschutzgeräte von Feuerwehrkurat Pfarrvikar Mag. Hannes Saurugg gesegnet. Die alten Ausrüstungsgegenstände mussten altersbedingt ersetzt werden. Nach der Messe fand die Verabschiedung des alten Kommandos statt. Hierbei wurden EHBI Roman Kamplleitner und BM Christian Katzmayer für deren langjährige Tätigkeit im Kommando ein Strahlrohr samt Widmung übergeben. Die Anschaffungen wurde von der Gemeinde, der Ortsbevölkerung,



David Hölzlsauer und Gerald Reingruber sagten "Danke" zu Christian Katzmayer und Roman Kamplleitner

der Raiffeisenbank Kreuzenstein, der Firma Trettenhahn Immo GmbH und der Schneiderei Gino Venturini finanziell unterstützt.

Aktuelles aus Obergänserndorf

Neueröffnung Massagepraxis

Am 5. Mai 2023 fand die Neueröffnung der Massagepraxis Sandra Wiedermann in Obergänserndorf statt. Frau Wiedermann lud zur Besichtigung ihrer Praxis für Heil- und gewerbliche Massage ein und verwöhnte ihre Gäste mit Sekt und Snacks. Die Praxis befindet sich in der ehemaligen Gemeindkanzlei. Vizebürgermeisterin Anneliese Nebenführ wünschte bei dieser Gelegenheit gutes Gelingen. Termine können jederzeit online oder telefonisch vereinbart werden.

Massagepraxis Sandra Wiedermann
Hauptstraße 47, 2111 Obergänserndorf
Telefon: 0680/12 64 833

E-Mail: info@massagepraxis-wiedermann.at
Web: www.massagepraxis-wiedermann.at



Personen v.l.n.r.: Jungunternehmerin Sandra Wiedermann und Vizebürgermeisterin Anneliese Nebenführ



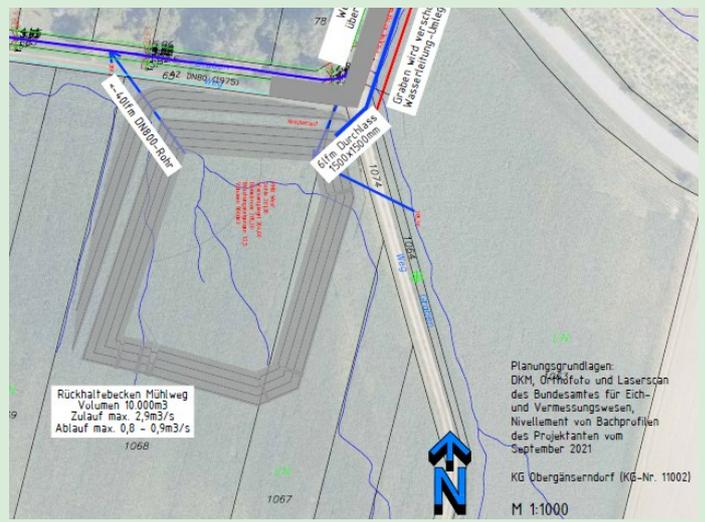
Sanierung Plattenweg

Im Mai diesen Jahres wurde der Plattenweg in Obergänserndorf saniert. Ein Kellereinsturz sowie ein Rohrbruch haben dort die Straße stark beschädigt. Im Herbst letzten Jahres wurde der Unterbau hergestellt und verdichtet, damit sich dieser über den Winter noch setzen kann. Vor kurzem erfolgte nun die Asphaltierung und der Abschluss der Arbeiten. Die Arbeiten wurden von der Firma Leithäusl umgesetzt.

Status Regenrückhaltebecken

Das Regenrückhaltebecken Herbersteingasse wurde zur wasserrechtlichen Bewilligung eingereicht. Die Vorprüfung war positiv, weshalb man in Kürze mit dem Erhalt des erforderlichen Bescheids rechnen kann.

Die Einreichplanung für das Regenrückhaltebecken am Mühlweg befindet sich in Fertigstellung. Die Bodenuntersuchungen wurden bereits durchgeführt.



Aktuelles aus Mollmannsdorf



Personen v.l.n.r.: Bernhard Kronberger, Ortsvorsteher Hermann Wittek, Bürgermeister Ing. Alexander Raicher, Bauhofleiter-Stellvertreter Manuel Zwieb und Martin Stoßfellner

Frühshoppen

Am 28. Mai 2023 fand das traditionelle „Pfingst-Frühshoppen“ der FF Mollmannsdorf vor der Feuerwehr statt. Zahlreiche Gäste aus dem Ort und den umliegenden Ortschaften konnten sich bei gutem Essen, köstlichen Mehlspeisen und kühlen Getränken wohlfühlen. Auch die Weinbar war gut besucht. Vielen Dank an das Team der Freiwilligen Feuerwehr Mollmannsdorf für die Organisation der Veranstaltung.



Die neue Fahne der FF Mollmannsdorf

Erhalt der Alleen durch Neupflanzungen

Vor kurzem wurden am Thüringerhof einige schadhafte Kastanienbäume entlang der Allee entfernt. Im Zuge dessen wurden nun Neupflanzungen durch Edelkastanien ersetzt.

Der große Vorteil von Edelkastanien gegenüber klassischen Kastanien ist, dass sich auf diesen nicht die Kastanienminiermotte verbreiten kann. Vor der Pflanzung wurde der Boden auch aufbereitet, damit sich die Bäume bestmöglich entwickeln können. Auch für die Allee in Seebarn sind Ersatzpflanzungen geplant.



Das Veranstaltungsteam der FF Mollmannsdorf

Fahnensegung am 03. September

Die Freiwillige Feuerwehr Mollmannsdorf geht daran, sich als Symbol der Treue, Einigkeit, Kameradschaft, Heimatverbundenheit und für kulturelle Belange eine Feuerwehrfahne anzuschaffen. Aktuell findet diesbezüglich eine Spendensammlung statt. Aus diesem Grund findet am Sonntag, den 3. September 2023 eine Feldmesse mit Fahnensegung und anschließend ein Frühshoppen vor dem Feuerwehrhaus in Mollmannsdorf statt. Die Freiwillige Feuerwehr Mollmannsdorf freut sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Aktuelles aus Rückersdorf



Personen v.l.n.r.: Landtagsabgeordneter Bgm. Christian Gepp, Bgm. Alexander Raicher, Obmann der Initiative Rückersdorf-Harmannsdorf, Johann Nägerl, Projektleiter der Initiative Rückersdorf-Harmannsdorf, Herbert Ulrich, DI Sonja Eder (LEADER Region und Weinviertel Tourismus), Dr. Wolfgang Sovis (Touristische Begleitung) und Josef Hirsch (Obmann der Bezirksbauernkammer Korneuburg)

Eröffnung Erlebnisweg

Am 21. Mai fand die offizielle Eröffnung des Erlebnisweges Goldenes Bründl inkl. Feldmesse und Segnung durch Pfarrvikar Mag. Hannes Saurugg statt. Bei zwölf Stationen entlang des knapp 4km langen Weges, können die Besucherinnen und Besucher Wissenswertes und Spannendes über den Wald erfahren. Großer Dank gilt vor allem der Initiative Rückersdorf-Harmannsdorf und ihren zahlreichen ehrenamtlichen Mitgliedern für die Errichtung des Weges. Weiters möchte sich die Marktgemeinde Harmannsdorf auch bei allen am Projekt beteiligten Personen und Unternehmen bedanken. Hier möchten wir uns insbesondere bei der Firma Sattler, die die Rolle des Generalunternehmers inne hatte, sowie beim Gasthaus Goldenes Bründl bedanken.

Sanierung von Güterwegen im Kleintal

Zusammen mit dem Erdbauunternehmen Schörg aus Niederhollabrunn und dem Wasserverband (Bankettentfernung) wurde der lange Hauptgüterweg entlang des Gassl Grabens im sogenannten „Kleintal“ in Rückersdorf saniert. Sanierungen von Güterwegen in den anderen Ortschaften folgen.



Fronleichnamsprozession

Am 08. Juni 2023 fand die traditionelle Fronleichnamsprozession in Rückersdorf statt. Die Prozession wurde vom Kirchenchor und einer Blasmusikgruppe rund um Reinhard Hofbauer aus Obergänserndorf musikalisch begleitet.

Aktuelles aus Seebarn



Der Zahn der Zeit nagt...

Nach 25 Jahren seines Bestandes muss eines der Wahrzeichen von Seebarn, der Dorfbrunnen, abgebaut und hoffentlich wieder in Betrieb genommen werden. Dennoch wird es demnächst einen modernen Edelstahl-Wasserspender zusätzlich geben.

Neuer Platz für ein Marterl

Das Marterl, das früher beim „Fickl-Haus“ stand, wurde wegen der B6-Umfahrung abgebaut, komplett renoviert und fand jetzt am Ende der Unteren Kastanienallee seinen neuen Platz.



Ein Kastanienbaum musste weichen

Ein alter Kastanienbaum in der unteren Kastanienallee hatte sich bedrohlich Richtung Schloß geneigt. Wie auch anderen umgesägten Kastanienbäumen folgt eine Neupflanzung einer Edelkastanie, die auch gegen die Miniermotten widerstandsfähig ist.



Wie herrlich, wenn die Blüten der Kastanien den Frühling feiern und auch Wahrzeichen für Seebarn sind. Damit die Bäume nicht von den lästigen Miniermotten kahlgefressen werden, werden die Bäume alle zwei Jahre mit einem Aufwand von € 14.000,- gespritzt.

Es wird gespritzt

Wie herrlich, wenn die Blüten der Kastanien den Frühling feiern und auch Wahrzeichen für Seebarn sind. Damit die Bäume nicht von den lästigen Miniermotten kahlgefressen werden, werden die Bäume alle zwei Jahre mit einem Aufwand von € 14.000,- gespritzt.



Der Natur überlassen

Viele Grünflächen in den 7 Orten der Marktgemeinde sind vom Bauhof



zu pflegen – nach den Regentagen eine besondere Herausforderung. In Seebarn wagen wir heuer den Versuch, nur die Ränder zu mähen und das Gras bis in den Herbst für Insekten wachsen zu lassen. Zusätzlich wurden Blumen-samen eingestreut. Bei der Kapelle wurde schon im Vorjahr eine Bienenweide angebaut, die heuer schon ziemlich sprießt. Auch die kleinen Grüninseln in der Landstraße sind mit Beratung von „Natur im Garten“ jetzt Blumeninseln für Bienen und Insekten.

Der Kinderspielplatz bekommt ein Service



Vor über 20 Jahren haben die Seebarnner den Kinderspielplatz errichtet. Es ist jetzt Zeit, Einiges zu erneuern, bzw. alle Kritikpunkte des TÜV zu lösen und den Spielplatz Up to Date für unsere Kinder, Eltern und Großeltern zu machen.

Muss das sein...?

Egal ob Bänke mutwillig umgestürzt werden... oder eine Menge Müll einfach in der Pappelallee illegal entsorgt wird... oder Tischtennis-Schläger nach dem Spiel einfach liegen gelassen werden...



Ihr Ortsvorsteher, Ing. Hubert Krause

SERVUS Sozialzentrum

Im Jahr 2010 wurde das Servus in Würnitz feierlich eröffnet.

Das Servus ist ein Verein mit Mitgliedschaft und ehrenamtlichen Mitarbeitern. Wir suchen das Programm aus und kümmern uns um das Wohl der Gäste. Wir bieten Kaffee und Kuchen an und bitten die Gäste um einen kleinen Beitrag für unsere Ausgaben und für die Konsumation.

Es gibt Tagestreffs, jeweils Montag und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr, Dienstag von 9.30 bis 12.00 Uhr. Montag wird gespielt und gestrickt, Dienstag geturnt und am Donnerstag gibt es unterschiedliches Programm, von Reiseberichten über Filme schauen, Rätselraten u. ä.

Vorträge und Workshops für Alt und Jung zu unterschiedlichen Themen werden fallweise angeboten.

Das genaue Programm kann man in den regelmäßig erscheinenden Servus Nachrichten nachlesen, die jedes Mitglied und natürlich alle Interessierten erhalten. Die Nachricht findet man auch auf unserer Homepage www.sozialzentrum-wuernitz.at.

Es kann jeder Interessierte teilnehmen, der Zugang ist barrierefrei, wir können auch unterstützen. Konkrete Infos zum Servus erhalten Sie bei Obfrau Luise Kasess unter luise.kasess@aon.at oder unter 0664 6434267 und allen anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Jeweils am letzten Donnerstag im Monat ist von



Servus Sozialzentrum Würnitz
Kirchengasse 1, 2112 Würnitz

15.00 bis 16.00 Uhr Caritas Sprechstunde im Servus zum Thema Mobile Pflege zu Hause.

Eine zusätzliche Hilfe bietet Helga Krill an. Sie ist seit zwölf Jahren bei der Caritas im Mobilen Hospizteam ehrenamtlich tätig und möchte **HILFE VOR ORT** anbieten.

Persönliche Beobachtungen zeigen, dass ältere Menschen aufgrund der Digitalisierung ihre Autonomie verlieren. Die Corona Pandemie hat die Digitalisierung weiter vorangetrieben und macht es vielen noch schwerer selbständig zu leben und allein für sich zu sorgen.

Es geht dabei vor allem darum, bei diversen Ansuchen für Unterstützung unterschiedlicher Art, Pflegegeldanträge, Förderung von Pflegehilfsmittel und anderes Unterstützung anzubieten. Nicht immer sind Familienmitglieder vor Ort, die helfen können. Frau Krill hat viel Erfahrung damit und möchte diese gerne weitergeben.

Helga Krill ist unter 0664 73408902 erreichbar.

Frau Zemann wurde als Direktorin bestellt



Vor Kurzem wurde Frau Direktor Doris Zemann als fixe Direktion für die Volksschule Harmannsdorf seitens der Bildungsdirektion Niederösterreich bestellt. Die Marktgemeinde Harmannsdorf wünscht ihr viel Erfolg und Kraft bei der Leitung der Volksschule Harmannsdorf.

Entstehung des Schulfreiraums



Der Schulfreiraum ist gerade in Entstehung.

Bewegen, Spielen und Lernen sind nur drei Schlagwörter, welche den geplanten Schulfreiraum im Schulzentrum Harmannsdorf beschreiben. Das Projekt wurde durch ein parteiübergreifendes Projektteam in Zusammenarbeit mit dem Spielplatzbüro der NÖ Familienland GmbH geplant und wird nun umgesetzt werden. Bei der Planung wurden auch Schülerinnen und

Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie Eltern eingebunden, um bestmöglich die unterschiedlichen Anforderungen zu erfassen.

Konkret handelt es sich bei dem geplanten Projekt um die Schaffung eines gemeinsamen Schulfreiraums für die Schülerinnen und Schüler der Volksschule sowie der Mittelschule Harmannsdorf.

Der Schulfreiraum soll einerseits aus interessanten Spielgeräten bestehen, aber andererseits soll es auch Sitz-, Lern- und Rückzugsmöglichkeiten geben. Darüber hinaus soll die Fläche auch intensiv begrünt und bepflanzt werden. Hierfür wurde bereits ein Konzept mit Expertinnen und Experten von Natur im Garten erarbeitet. Neben dem Schulfreiraum ist auch die Errichtung von Leichtathletikanlagen (Weitsprung, Kugelstoßen, usw.) zukünftig geplant.

Ankündigung Würnitzer Liedersommer

Am Samstag, den 22. Juli 2023 findet um 17:00 Uhr erstmalig die Kulturveranstaltung „Würnitzer Liedersommer“ beim Waldteich Würnitz statt. Hierbei treten verschiedene Musikgruppen mit Darbietungen auf. Am Sonntag, den 23. Juli findet noch eine Feldmesse sowie ein anschließendes Frühshoppen beim Waldteich statt.

Kulturprogramm (Auftritte):

- MGV Würnitz
- GMTV Rückersdorf
- Munzikanten
- Musikschule Weinviertel Mitte
- Peter Henhappel

Während beiden Veranstaltungen wird es die Möglichkeit geben, Speisen und Getränke zu erwerben. Der Eintritt ist kostenlos. Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Teilnahme.



Würnitzer Liedersommer

Wann:

22.07. – Kulturprogramm

23.07. – Feldmesse mit Frühshoppen

Wo:

Waldteich Würnitz

„Tut gut“, ISTmobil und Jakobsweg

GESUNDES
HARMANNSDORF



DANCE 4 Kids & im Anschluss ZUMBA 4 Adults & NEU Beine-Bauch-Po mit dem Verein TS Jürgen tanzt...

Wann? 10 Termine – 18.10.2023 – 20.12.2023

Dance4Kids (ab 7 Jahre) von 16:15 – 17:05 Uhr

Zumba4Adults von 17:15 – 18:15 Uhr

Beine-Bauch-Po 18:20 – 18:55 Uhr

Wo? Im Festsaal der FF Würnitz

(bitte eine Trinkflasche, bequeme Kleidung & Sportschuhe mitbringen)

Kurskosten Zumba: EUR 100,- - für Erwachsene und EUR 70,- - für Kinder

(für TeilnehmerInnen der Marktgemeinde Harmannsdorf nur

EUR 90,- - und Kinder EUR 60,- -

Kurskosten Beine-Bauch-Po: EUR 55,- - für Erwachsene

für TeilnehmerInnen der Marktgemeinde Harmannsdorf nur EUR 45,- -

Förderung durch die Gesunde Gemeinde

Da Sport in der Gruppe immer mehr Spaß macht als alleine, wollen wir etwas Schwung und Bewegung mit musikalischer Unterlegung in unsere Gemeinde bringen!

Eine Mindestanzahl von 7 TeilnehmerInnen pro Stunde muss erreicht werden, damit dieser Kurs stattfinden kann.

Anmeldung erforderlich bis einschließlich 12. Okt 2023

unter: lehner.sandrina@gmail.com

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Harmannsdorf,
Kirchengasse 5, 2113 Harmannsdorf

Mit freundlicher Unterstützung
der Marktgemeinde Harmannsdorf



Der Sommer kann kommen!

Mit **ISTmobil** komme ich ...



Die Mobilitätslösung im Bezirk Korneuburg

- ✓ 17 Gemeinden
- ✓ Montag - Sonntag
- ✓ Hotline | Online | App
- ✓ 900 Haltepunkte
- ... und jetzt sogar ohne Komfortzuschlag!



0123 500 44 11

www.ISTmobil.at

MO-DO 6 - 22 Uhr
FR 6 - 24 Uhr
SA 8 - 24 Uhr
SO & Feiertag 9 - 18 Uhr

Neuer Jakobswegweiser Weinviertel

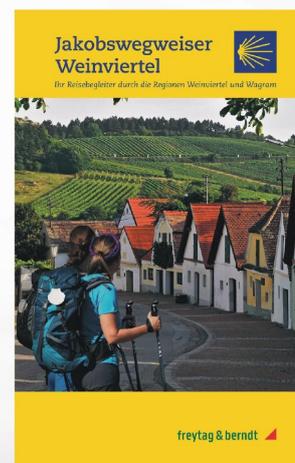
Der Wander- und Pilgerführer Jakobswegweiser Weinviertel wurde komplett überarbeitet und neu aufgelegt. Das Handbuch eignet sich ideal zur Vorbereitung für eine Pilgerwanderung entlang des Jakobsweges Weinviertel (153 km von Drasenhofen bis Krems/Donau) oder als Lektüre für Interessierte.

- 120 Seiten, verdeckte Spiralbindung
- Tourenkarten 1:35 000
- Reise-Infos von A-Z

Bestellung:

Das Buch ist um **EUR 14,90** bei Weinviertel Tourismus und im gut sortierten Buchhandel erhältlich.

Weinviertel Tourismus GmbH
+43 2552 3515
info@weinviertel.at
www.jakobsweg-weinviertel.at



© Christine Würmig

Förderung Alternativenergie

Die Summe der Förderungszuschüsse für das Jahr 2023, zur Förderung von Alternativenergie (Photovoltaikanlagen, Solaranlagen, Wärmepumpen sowie Energiespeicher), ist ausgeschöpft.

Die Summe der Förderzuschüsse darf den ausgewiesenen Voranschlagsansatz des jeweiligen Haushaltsjahres nicht überschreiten. Die festgesetzten Zuschüsse werden nach Maßgabe der

budgetären Mittel der Marktgemeinde Harmannsdorf gewährt. Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung einer Förderung besteht nicht.

Ansuchen für die Förderung von Alternativenergie, die ab 01. Juni 2023 einlangen, werden bearbeitet, aber erst im Jahr 2024 bei der Auszahlung berücksichtigt.

Energiesparen bringt's – Tipps für jeden Haushalt

Die nachhaltigste und günstigste Energie ist die, die gar nicht erst verbraucht wird. Dieser Grundsatz gilt bei den anhaltenden hohen Energiekosten mehr denn je. Doch jede und jeder von uns in Harmannsdorf hat Handlungsmöglichkeiten. Beachten Sie einige praktische Tipps und sparen Sie Energie und Kosten. Wo Sie im Haushalt ansetzen können, lesen Sie hier.

Wie und wo Sie am besten Energie sparen?

1) Warmwasser

Duschen statt Baden spart viel Warmwasser. Spararmaturen einsetzen und die Temperatur des Speichers auf 50 °C begrenzen.

2) Kühlen & Gefrieren

Gefrier- und Kühlschränke laufen durchgehend und verbrauchen viel Energie. Regelmäßig enteisen, nicht zu kalt einstellen (+6 bzw. -18 °C reichen aus) und bei Neuanschaffungen auf Energieeffizienz achten.

3) Wäsche waschen

Temperatur runter: Ein Waschvorgang mit 30 °C genügt für normal verschmutzte Wäsche. Sparprogramm verwenden und nur voll beladen waschen.

4) Wäsche trocknen

Wäschetrockner brauchen viel Strom, Trocknen an der Wäscheleine ist die kostenlose Alternative. In der Waschmaschine möglichst hoch schleudern, dann bleibt nur wenig Restfeuchte.

5) Geschirr spülen

Energiesparprogramm verwenden, Geschirr nur kalt vorspülen und nur voll beladen einschalten.



Mag. Regina Engelbrecht (Regionalstellenleiterin der Energie- und Umweltaгентur NÖ) und Bgm. Alexander Raicher

6) Kochen und Backen

Beim Kochen immer einen Deckel verwenden und die Herdplatte entsprechend der Topfgröße wählen. Beim Backen Heißluftfunktion wählen, früher abschalten und Restwärme nutzen.

7) Beleuchtung

Alle Glühbirnen durch LED-Leuchten ersetzen, LED verbraucht um 80 % weniger Energie. Beleuchtung nur bei Bedarf verwenden.

8) Heizungspumpen

Alte Heizungspumpe durch hocheffiziente Pumpe ersetzen – das spart 80 % des Verbrauchs. Heizung generell ein Grad runterdrehen, das reduziert die Energiekosten um 6 %!

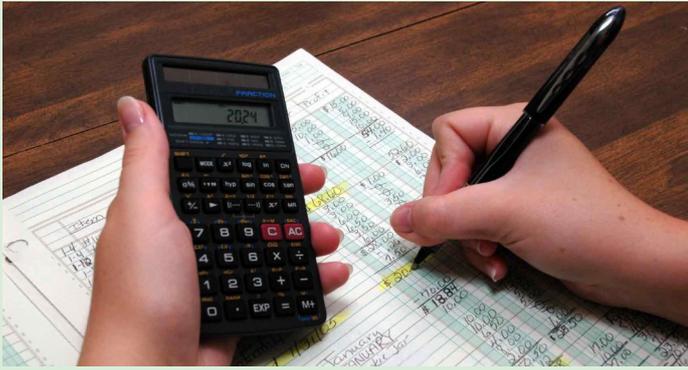
9) Klimageräte

In den Nachtstunden lüften und die Hitze tagsüber durch Außenbeschattung abhalten. Klimageräte benötigen viel Energie.

10) Stille Stromfresser

Stand-by-Modus vermeiden: Verwenden Sie Steckerleisten mit Kippschalter und trennen Sie Ihre unbenutzten Geräte ganz vom Strom.

Stellenausschreibung



Bei der Marktgemeinde 2111 Harmannsdorf gelangt für den Eintritt Herbst 2023 ein Dienstposten in der Finanzverwaltung zur Besetzung.

Aufgabenbereich: Allgemeine Verwaltung, Abgabenwesen, Mahn- u. Exekutionswesen, Buchhaltung, Controlling, Finanzmanagement, Lohnverrechnung, bis hin zur Assistenz der Amtsleitung.

Aufnahmebedingungen bzw. Anstellungserfordernisse:

- Besitz der Österr. Staatsbürgerschaft oder Mitglied eines EU- oder EWR-Staates
- Ganztagsbeschäftigung (40 Wochenstunden) - 4-Tagewoche
- abgeschlossene Schulausbildung (AHS-, HAK-, HBLA-Matura) oder einschlägige kaufmännische Lehrausbildung
- Berufspraxis in der Finanzverwaltung in einer niederösterreichischen Gemeinde von Vorteil
- Kenntnisse der Doppik-Buchhaltung und Lohnverrechnung bzw. abgeschlossener Personalverrechnungskurs WIFI oder Ähnliches bzw. für die Buchhaltung erfolgreich abgelegter Bilanzbuchhalterkurs wären von Vorteil
- EDV-Kenntnisse (Word, Excel, etc.)
- Bereitschaft zur laufenden Weiterbildung - gemeindespezifischer Programme für Buchhaltung u. Lohnverrechnung - bzw. Ablegung der vorgesehenen Dienstprüfung
- Die für den gegenständlichen Dienstzweig (Nr. 69 und 71) oder höherwertige vorgeschriebene Dienstprüfung ist verpflichtend binnen drei Jahren ab Aufnahme erfolgreich abzulegen
- verantwortungsbewusstes selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Flexibilität, freundliches Auftreten
- bei männlichen Bewerbern: geleisteter Präsenz- oder Ersatzdienst
- Führerschein B

Aufgabengebiet:

- Allgemeine Buchhaltungstätigkeiten - Steuern und Abgaben - Mahn- u. Exekutionswesen
- Controlling - Haushaltsüberwachung
- Erstellung von Voranschlag und Rechnungsabschluss

Die Anstellung und Entlohnung richtet sich nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbediensteten-gesetzes 1976 (GVB), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung.

Gemäß Dienstpostenplan der Marktgemeinde Harmannsdorf besteht für den Arbeitsplatz die Einreihung in den Entlohnungsgruppe 5 bzw. nach erfolgreicher Ablegung der Dienstprüfung die Entlohnungsgruppe 6 (oder höherwertiger).

Schriftliche Bewerbungen sind unter Anschluss eines Lebenslaufes und der entsprechenden Ausbildungs- und Verwendungszeugnisse bis spätestens 30. Juni 2023 an die Marktgemeinde Harmannsdorf (Kirchengasse 5, 2111 Harmannsdorf) oder per E-Mail an gemeinde@harmannsdorf.gv.at z.Hd. Herrn Amtsleiter Günter Hartl, zu richten.

Ordinationszeiten



Dr. Trojan / Dr. Szuka
02264 / 20202 (Rückersdorf)
Montag 08:00-11:30
Dienstag 07:30-11:30
15:30-18:30
Mittwoch keine
Donnerstag 07:30-11:30
15:30-18:30
Freitag 08:00-11:00

prakt. Wahlarzt Dr. Jakober
02263 / 37139 (Wörnitz)
Montag 07:30-12:00
Dienstag keine
Mittwoch 08:00-12:00
15:00-18:00
Donnerstag 07:30-12:00
Freitag nach Vereinbarung

Zahnarzt Dr. Palman
02264 / 7316
Montag 09:00-11:30
12:30-16:00
Dienstag 09:00-11:30
12:30-18:00
Mittwoch keine
Donnerstag 09:00-11:30
12:30-18:00
Freitag 09:00-11:30

Ärztbereitschaftsdienst an den Wochenenden

	Diensthabender Arzt	Ort	Tel.Nr. 1	Tel.Nr. 2
Juni 2023				
17.-18.	Dr. HASENHÜNDL Martina	Stetten	02262 / 64317	141
24.-25.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 / 66140	141
Juli 2023				
1.-2.	Dr. FIDLER-STAKA Gabriela	Spillern	02266 / 80825	141
8.-9.	Dr. HASENHÜNDL Martina	Stetten	02262 / 64317	141
15.-16.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 / 66140	141
22.-23.	Dr. KREJCAREK Martina	Stetten	02262 / 672451	141
August 2023				
5.-6.	Dr. FIDLER-STAKA Gabriela	Spillern	02266 / 80825	141
12.-13.	Dr. HASENHÜNDL Martina	Stetten	02262 / 64317	141
19.-20.	Dr. KREJCAREK Martina	Stetten	02262 / 672451	141
26.-27.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 / 66140	141
September 2023				
2.-3.	Dr. FIDLER-STAKA Gabriela	Spillern	02266 / 80825	141
9.-10.	Dr. HASENHÜNDL Martina	Stetten	02262 / 64317	141
16.-17.	Dr. JELL Marcus	Leobendorf	02262 / 66140	141
23.-24.	Dr. KREJCAREK Martina	Stetten	02262 / 672451	141

Die Ärztbereitschaftsdienste finden Sie auch online unter:

<https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste>

HAUTÄRZTIN in Wörnitz (auch an Sonn- u. Feiertagen)
Frau Dr. BODNAR, 2112 Wörnitz, Franz Lehar-Gasse 51
Ordination nach Vereinbarung: 0676 / 62 97 213; 02263 / 7317
Alle Kassen Wahlärztin, www.schoen-und-gesund.at

KINDERÄRZTIN in Lerchenau
Frau Dr. MARTUCCI-IVESSA
Ordination nach Vereinbarung
0664 / 461 85 63

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr & 16:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch: kein Parteienverkehr

Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr & 16:00 - 19:00 Uhr

Freitag: geschlossen

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDEN

Dienstag und Donnerstag von 16:00 - 19:00 Uhr. Um Terminvereinbarung unter 02264 7500-15 wird ersucht.

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Medieninhabers: Marktgemeinde Harmannsdorf, vertreten durch Bürgermeister Ing. Alexander RAICHER, 2111 Harmannsdorf Kirchengasse 5. Unternehmensgegenstand: „GEMEINDE INFORMATION“, Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Harmannsdorf. Der Medieninhaber ist zu 100% Eigentümer des Unternehmens. Grundlegende Richtung des periodischen Mediums: Information der Gemeindebürger über die kommunale Tätigkeit der Marktgemeinde Harmannsdorf und Verbreitung von Nachrichten, die von öffentlichem Interesse sind. Medieninhaber, Herausgeber: MARKTGEMEINDE HARMANNSDORF, 2111 Harmannsdorf, Kirchengasse 5, Tel: 02264/7500 Schriftleitung: Amtsleiter Günter HARTL, 2111 Harmannsdorf Erscheinungsort: Harmannsdorf, Herstellungsort: KORNEUBURG. Hersteller: Druckerei FUCHS GmbH KORNEUBURG: **Zugestellt von Prospect Werbe GmbH in 2111 Harmannsdorf, Kleinrötz, Mollmannsdorf, Obergänserndorf, Seebarn u. 2112 Hetzmannsdorf, Lerchenau u. Wörnitz**